

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 37 | 14. September 2017

60. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

Suter & Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch



Abstimmungen und Wahlen

Eidgenössische Abstimmungen vom 24. September 2017

Stimmberechtigung

Das Stimmrecht in eidgenössischen und kantonalen Angelegenheiten steht allen Schweizerinnen und Schweizern zu, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Personen, die wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden, sind vom Stimmrecht ausgeschlossen.

Stimmregister

Alle in der Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten werden von Amtes wegen in das Stimmregister eingetragen. Das Stimmregister ist verbindlich und massgebend für die Berechtigung zur Stimmgabe. Stimmberechtigte Personen haben das Recht, ihren Eintrag oder die Berichtigungen ihres Eintrages bis am **Dienstag, 19. September 2017, 18.30 Uhr** bei der Einwohnerkontrolle zu verlangen.

Stimmmaterial

Das Stimmmaterial ist den Stimmberechtigten per Post zugestellt worden. Stimmberechtigte, die keinen Stimmrechtsausweis erhalten oder diesen verloren haben, können bei der Einwohnerkontrolle ein Doppel verlangen. Das Begehren muss **persönlich** bis spätestens **Freitag, 22. September 2017, 16.00 Uhr**, unter Vorweisen des Passes oder der Identitätskarte gestellt werden.

Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme persönlich oder brieflich abgeben. Stimmzettel, die nicht handschriftlich ausgefüllt werden, sind ungültig.

Briefliche Stimmabgabe

Über das Vorgehen bei der brieflichen Stimmabgabe orientiert Sie die Anleitung auf dem Antwortcouvert. Wird die Sendung der Post übergeben, muss sie spätestens bis am Samstag vor dem Wahl- oder Abstimmungstag bei der Gemeinde eintreffen oder Sie legen das Antwortcouvert bis spätestens Sonntag, 24. September 2017, 10.00 Uhr, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Urnenöffnungszeiten

Sonntag, 24. September 2017, 10.00 – 12.00 Uhr

Urnenstandorte

– Aula Sekundarstufe I, Schulhausstrasse 30
– Schulhaus Steinibach, Aarestrasse 45

Ermittlung der Resultate

Die Resultate werden in der Aula der Sekundarstufe I ermittelt.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roland Dolder, 031 910 91 69.



PRIVATE SPITEX
KANTON BERN

Krankenkassen anerkannt –
Verständnisvolle, einfühlsame
und individuell angepasste
Pflege und Betreuung.

Private Spitex GmbH, Wahlackerstr. 1, 3052 Zollikofen
www.privatespitex.com

Telefon 031 311 53 23



Krankenkassen anerkannt

IN YANG MEDI
TCM ZENTRUM MITTELLAND
www.yinyangmedi.ch

Akupunktur Massagen Kräutertherapie Schröpfen



▲ Kopfschmerzen ▲ Übergewicht ▲ Heuschnupfen ▲ Rheuma
▲ Rückenleiden ▲ Müdigkeit ▲ Frauenleiden ▲ Arthrose ...

Medizinische Leitung: hochqualifizierte Professoren aus China



Yin Yang Medi AG
Bernstrasse 162 Zollikofen BE 031 911 4357
Yin Yang Medi AG
Bahnhofstrasse 61 Burgdorf BE 034 422 8290
Yin Yang Medi AG
St. Urbanstrasse 3 Langenthal BE 062 922 4417



Psychiatrische Begleitung



Mit unserem ausgewiesenen Team an spezialisierten Fachkräften pflegen und betreuen wir psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige sowie Bezugspersonen im gewohnten Umfeld.

031 300 31 00 www.rebeno.ch

ReBeNo



Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.74 (exkl. MWST)
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, Fax 031 939 50 51, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Publicitas AG, Seilerstrasse 8, 3001 Bern, Tel. 058 680 93 00, Fax 058 680 93 01, E-mail bern@publicitas.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Insertionsbestimmungen: Siehe allg. Geschäftsbedingungen VSW, erhältlich bei der Publicitas AG, Bern. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grossereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen / EBL	061 926 16 16

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Gemeinderat

Budget 2018 mit Ertragsüberschuss infolge Verkauf Betagtenheim

Der Gemeinderat Zollikofen hat das Budget 2018 zuhanden des Grossen Gemeinderates verabschiedet. Das Budget schliesst bei Aufwendungen von 56,1 Mio. Franken und Erträgen von 58,8 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von rund 2,7 Mio. Franken ab. Dem Budget liegt eine unveränderte Steueranlage von 1,40 Einheiten zu Grunde. Das positive Ergebnis ist auf einmalige Sondereffekte zurückzuführen.

Im Budget 2018 ist der Aufwertungsgewinn aus dem Verkauf des Betagtenheims von 13,78 Mio. Franken enthalten. Der einmalige ertragswirksame Erlös aus diesem Verkauf wird für die Umstellung auf die periodengerechte Abgrenzung für die Lastenanteile Sozialhilfe, Sozialversicherungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige im Umfang von 7,67 Mio. Franken eingesetzt. Der verbleibende Überschuss wird aufgrund der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen von 1,9 Mio. Franken reduziert und vermindert sich durch das betriebliche Defizit in der Erfolgsrechnung auf den Ertragsüberschuss von 2,7 Mio. Franken. Ohne Berücksichtigung dieser Sondereffekte würde die Erfolgsrechnung ein strukturelles Defizit bzw. einen Aufwandüberschuss von 1,48 Mio. Franken ausweisen.

Die Steuererträge sind mit einem Nettoertrag von 24,01 Mio. Franken budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr sind Mindererträge von 0,43 Mio. Franken zu vermelden. Bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen und bei den Steuererträgen juristischer Personen wird aufgrund der Prognosewerte von tieferen Erträgen ausgegangen. Die Ertragsabnahme ist auf die stagnierende Anzahl an steuerpflichtigen Personen und auf das sich verhaltend entwickelnde Steuersubstrat zurückzuführen.

Das Investitionsbudget sieht für den allgemeinen Haushalt im kommenden Jahr Ausgaben in der Höhe von 3,7 Mio. Franken (Vorjahr: 3,39 Mio. Franken) vor. Bei den spezialfinanzierten Bereichen (Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung) sind weitere Nettoinvestitionen von 1,3 Mio. Franken geplant.

Aufgrund der Rechnungsreserven der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung können die Grund- und Verbrauchsgebühren per 1. Januar 2018 um je rund 10 % gesenkt werden. Mit dieser Gebührensenkung bleibt das Finanzhaushaltgleichgewicht dieser Aufgabenbereiche erhalten.

Der ausgewiesene Ertragsüberschuss wird dem vorhandenen Bilanzüberschuss zugeführt und hilft die Finanzlage zu stärken. Mit dem Bilanzüberschuss können künftige Aufwandüberschüsse gedeckt werden.

Mit dem Budget 2018 werden gleichzeitig die Finanzplandaten 2018 bis 2022 veröffentlicht. Wie in den Vorjahren weisen die Finanzplanergebnisse ab dem Planjahr 2019 Aufwandüberschüsse von durchschnittlich 0,97 Mio. Franken aus. Es ist praktisch ausgeschlossen, dass künftig mit einer ausgeglichenen Erfolgsrechnung ge-

rechnet werden kann. Die geplanten Aufwandüberschüsse lassen sich nur vertreten, weil sie mit dem vorhandenen Bilanzüberschuss finanztechnisch gedeckt sind. Der Finanzhaushalt stösst in naher Zukunft ohne Mehrerträge an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit. Dies wird insbesondere bei der ausgewiesenen ungenügenden Selbstfinanzierung in den Planjahren ersichtlich, was zu einer Neuverschuldung führt.

Der Grosse Gemeinderat behandelt das Budget an seiner Sitzung vom 18. Oktober 2017. Nimmt er die Vorlage an, findet die entsprechende Volksabstimmung am 26. November 2017 statt.

Allgemeine Mitteilungen

Ausbildungsbeiträge

Erste Anlaufstelle für Stipendien ist die Stipendienstelle der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern, ☎ 031 633 83 40, www.erz.be.ch.

Dank der Vergabung von Rudolf Trabold selig an die Gemeinde Zollikofen sind auch wir in der Lage, Ausbildungsbeiträge an Jugendliche aus Zollikofen für das 10. Schuljahr oder in Ausbildung zu vergeben. Die Beiträge werden im Rahmen der verfügbaren Fondsmittel «an junge, unbemittelte Knaben und Mädchen» ausgerichtet und nur, wenn vom Kanton keine oder beschränkte Stipendien erhalten werden.

Schriftlich begründete Gesuche sind bis zum **31. Oktober 2017** unter Beilage des Entscheids der kantonalen Stipendienstelle an folgende Adresse zu richten: Rudolf Trabold-Stiftung c/o Sozialdienste, Postfach 366, 3052 Zollikofen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter ☎ 031 910 91 44.

Rudolf Trabold-Stiftung

Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.



Zolliköfler unterstützen sich gegenseitig

076 424 30 52
info@zollikofe-mitenang.ch
www.zollikofe-mitenang.ch

Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 13. September, Heidi Riem-Vögeli zum **95. Geburtstag**

Am 16. September, Verena Schneeberger-Frei zum **91. Geburtstag**

VEREINE UND ORGANISATIONEN

CAFÉ MONDIAL

KulturTREFFpunkt Zollikofen für ALLE!

Jeden MONTAG-Abend im Restaurant Im Quadrat von 18–21 Uhr Gespräche, Spiel, Informationen und Anlässe.

Fussballclub Zollikofen

www.fczollikofen.ch



Meisterschaftsspiele

Donnerstag, 14. September
20:00 (Berner Cup) Senioren 40+ – AS Italiana / Espana

Samstag, 16. September

10:00 Kinderfussballturnier Junioren Ec
13:30 Junioren Db – FC Wabern a

Gemeindebibliothek

Donnerstag, 14. September 2017, 19 Uhr
Persönlich in Zollikofen im Gespräch mit:

Cristina Verones

Der Weg zur **Diplomatin** ist lang und mit vielen Zwischenstationen verbunden. Frau Dr. Verones gibt uns **Einblicke** in ihre **Ausbildung**.

Moderation Nurit Wenger, Interview Peter Zünd

Poesie-Ecke

B e t t a g

Eidgenössischer -

*Eidgenössischer kann er wohl nicht sein
Wenn Volk und Stände laden ein
Den Bettag feierlich zu begehen
Und freudig aufeinander zuzugehen.*

Dank –

*Danken wir aus vollem Mund
Dazu haben wir allen Grund
Für unser schönes Land im Frieden
Verschont vor Unheil und Kriegen.*

Buss –

*Um Busse zu tun sind wir zu stolz
Wir Schweizer aus hartem Holz
Doch wer Busse tut und kann vergeben
Der hat es einfacher im Leben.*

Bet –

*Wer mag noch die Hände falten
Dem Herrn danken für sein walten
Wer betet noch ums täglich Brot
Wir haben Essen und keine Not.*

und Feiertag

*Jeder neue Tag ist doch ein Feiertag
Fragen nicht was er bringen mag
Wir begrüssen jeden neuen Morgen
Und überlassen andern das Sorgen.*

Walter Reusser, Zollikofen

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Armut im Alter ist unsichtbar.

Wir helfen. Helfen auch Sie. PC Konto 87-500301-3
www.helfen-beim-helfen.ch

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung in Herrenschwanden, Mööslimatt 5, an ruhiger, sonniger Lage, neu renovierte, grosse

3½ Zi Dachwohnung

Wohnzimmer mit Cheminee
Wohnküche mit Ausgang zu Südbalkon
2 Balkone, Süd/Nord, Südbalkon ohne Fremdeinsicht
Badezimmer + sep. WC
Diverse Nebenräume
unverbaubare Fernsicht
Gute OEV Anbindungen
Fr. 1450.- + Nebenkosten Fr. 180.-
Einstellhallenplatz Fr. 100.-
Tel. 079 303 75 40 oder 079 208 38 28



Ganzheitliche Atem- und Körpertherapie

KK-anerk. mit Zusatzversicherung
Agnes Schweizer
Gutenbergstr. 31, 3011 Bern
Telefon 031 819 12 19
www.infobbb.ch

Wenn es um Ihre dritten Zähne geht -
Reparaturen, Anpassungen, Neuplanungen



INSTITUT für FUNKTIONSANALYTIK UND PROTHETIK
Häberlimattweg 10 3052 Zollikofen

Anmeldung für eine unverbindliche Beratung unter 031-829 38 59 / 079-300 44 48



Näher am Menschen
senevita
Bernerrose

Informationsveranstaltungen

Senevita Benerrose – Betreutes Wohnen und Pflege

Eröffnung im April 2018

Besuchen Sie unsere Informationsveranstaltungen:

Samstag, 16. September 2017 um 14.00 Uhr
Donnerstag, 19. Oktober 2017 um 18.00 Uhr
Betagtenheim Zollikofen, Eichensaal

Gerne informieren wir Sie zu folgenden Themen:

- Baufortschritt der Senevita Bernerrose
- Angebote in der Senevita Bernerrose
- Ablauf Anmeldung und Reservation

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anmeldung unter: 031 910 26 26

Betagtenheim Zollikofen

Wahlackerstrasse 5 | 3052 Zollikofen | Telefon 031 910 26 26
Fax 031 910 26 36 | zollikofen@senevita.ch | www.zollikofen.senevita.ch

**Mitteilungsblatt
Zollikofen**

Erscheinungsdaten 2017

4. Quartal

Oktober

05.10. = **Nr. 40**
12.10. = **Nr. 41**
19.10. = **Nr. 42**
26.10. = **Nr. 43**

November

02.11. = **Nr. 44**
09.11. = **Nr. 45**
16.11. = **Nr. 46**
23.11. = **Nr. 47**
30.11. = **Nr. 48**

Dezember

07.12. = **Nr. 49**
14.12. = **Nr. 50**
21.12. = **Nr. 51**
28.12. = **keine Ausgabe**

Erste Erscheinung 2018: 11. Januar 2018, Nr. 1/2

Suter & Gerteis AG

Bernstrasse 223, Postfach, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 50, Telefax 031 939 50 51
www.sutergerteis.ch, mz@sutergerteis.ch

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



www.evp-zollikofen.ch

Motion «Übernahme Portokosten bei Abstimmungen und Wahlen» eingereicht

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Gemeinde die Portokosten für den Rückversand der Antwortkuverts bei Abstimmungen und Wahlen ab 2018 nicht mehr bezahlt.

Wir sind da anderer Meinung. Deshalb haben wir an der GGR-Sitzung vom 30. August 2017 eine Motion eingereicht, die zum Ziel hat, dass die Kosten weiterhin von der Gemeinde übernommen werden.

Wir finden, die Gemeinde kann damit ein Zeichen setzen nach dem Motto: Uns ist es wichtig, dass die Stimmenden an den Wahlen und Abstimmungen teilnehmen, und wir sind bereit, dazu auch einen finanziellen Beitrag zu leisten.

André Tschanz

Volksabstimmung vom 24. September 2017 – Empfehlungen

- 2X JA zur Altersreform 2020: Eine gute Kompromisslösung und definitiv besser als alles beim Alten zu belassen.
- JA zur Ernährungssicherheit



www.bdp-zollikofen.info



Rege Diskussionen an der GGR-Sitzung vom August



Die GGR-Sitzung nach der Sommerpause hatte eine grosse Anzahl von Themen als Inhalt. Die BDP stimmte mit JA zu folgenden Geschäften:

- Beschaffung neue Kehrmaschine
- Änderung Bestattungs- und Friedhofreglement
- Verpflichtungskredit Kreuzung Eichenweg/Länggasse (Sanierung)
- Motion «Zwingende Baurecht-Variante für Gemeindeland-Geschäfte»
- Abbruch Liegenschaft Bernstrasse 3

Die Neubeschaffung einer Kehrmaschine steht für uns ausser Zweifel und eine evtl. Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bremgarten kann ja immer noch ins Auge gefasst werden, wenn deren (ältere) Kehrmaschine einmal das Ersatzalter erreicht hat.

Bei der Sanierung der Kreuzung Eichenweg/Länggasse waren wir der Meinung der SVP

und haben somit deren Rückweisungsantrag mit unterstützt. Somit wäre endlich einmal der Weg frei geworden für Abklärungen, was ein zweiter Durchstich/Unterführung gekostet hätte und danach das Geschäft noch einmal neu zur Abstimmung gekommen wäre. Die BDP ist der Meinung, dass die Bürgerinnen und Bürger endlich einmal darüber informiert werden müssten, was ein zweiter Durchstich überhaupt kosten würde und danach weitere Schritte unternommen werden könnten, auch wenn das Einholen einer Offerte nicht kostenlos gewesen wäre. Leider wurde diese Chance wieder einmal vertan und so haben letztendlich dem (für uns zu dieser Zeit noch unnötigen) Sanierungskredit (ohne Kreisel) zugestimmt.

Der Abbruch des Bauernhauses an der Bernstrasse 3 hat rege Diskussionen ausgelöst. Seitens der Befürworter zur Erhaltung der Liegenschaft wurde nach unserer Meinung mit falschen Zahlen gearbeitet. Die zuständige Gemeinderätin und der Bauverwalter haben uns mit seriös abgeklärten Sanierungskosten zur Erhaltung aufgeklärt und diese wären um ein vielfaches höher als von den Befürwortern veranschlagt.

Der noch hängigen Einsprache beim Regierungsstatthalter sieht die BDP gelassen entgegen, diese wird aus unserer Sicht keine Chance haben. Leider könnte sich aber der Abriss dadurch unnötig verzögern.

Hans-Jörg Rothenbühler, GGR-Präsident



Gut für Bauern und Konsumenten

Mit der Abstimmungsvorlage über die Ernährungssicherheit sollen einige wichtige Grundsätze neu in die Bundesverfassung geschrieben werden. Nötig ist zweifellos das Bekenntnis zum Schutz des Kulturlandes, damit die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln gesichert bleibt. Diese sollen «standortangepasst und ressourceneffizient» produziert werden, das heisst unter anderem: naturnah, bodenschonend, rohstoff- und energiesparend.

Neu wird eine Verfassungsgrundlage geschaffen für den Kampf gegen die Nahrungsmittelverschwendung («food waste»). Und zudem wird der grenzüberschreitende Handel mit Lebensmitteln ausdrücklich auf das ökologische Prinzip der nachhaltigen Entwicklung ausgerichtet. Damit werden zwei Anliegen der grünen Fair-Food-Volksinitiative «für gesunde sowie umweltfreundlich und fair hergestellte Lebensmittel» vorweggenommen.

Ein Ja zum Verfassungsartikel für Ernährungssicherheit ist deshalb gut für die Schweizer Bauern wie auch für die Konsumentinnen und Konsumenten. Es ist ein Kompromiss, der hoffentlich Appetit auf noch Besseres weckt: auf die Fair-Food-Initiative, die nächstes Jahr reif ist für die Volksabstimmung.

Bruno Vanoni, Grossrat, GFL-Vorstandsmitglied

Weitere Abstimmungsempfehlung:

2X JA zum Kompromiss der Altersreform 2020, weil weit und breit keine bessere Lösung in Sicht ist.

Weitere Informationen:

www.gfl-zollikofen.ch /  www.facebook.com/GFLZollikofen

Vorankündigung: Sa, 14. Oktober, 9.00 – 15.00, Ziegeleimärit: Süssmost frisch ab Presse



www.bdp-zollikofen.info

Für die Abstimmung vom 24. September 2017 empfehlen wir aus Sicht der BDP Zollikofen:



Nein zum Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit

Der heutige Agrarartikel 104 der Bundesverfassung bietet bereits eine ausreichende und gute Basis für eine auf die Zukunft ausgerichtete Agrarpolitik. Ein weiterer Verfassungszusatz ist verfehlt und unnötig.

2X Nein zur Altersvorsorge 2020

Weder der Erhöhung der Mehrwertsteuer noch der Scheinreform der Altersvorsorge können wir zustimmen. Die Nachteile wie Lohnprozentenerhöhung, Streichung des Rentnerfreibetrages, Ausbau der Leistungen der AHV nach dem Giesskannenprinzip überwiegen. Es wird eine Zweiklassen-AHV geschaffen. Die heutigen Rentner werden über die Mehrwertsteuer zur Kasse gebeten, gehen aber dann bei der Erhöhung der AHV-Rente leer aus. Die Jungen bezahlen einen sehr hohen Preis und können nicht darauf vertrauen, jemals vom versprochenen Ausbau zu profitieren.

Die Vorlagen sind direkt miteinander verknüpft. Scheitert eine Vorlage, ist das ganze Paket gescheitert. Deshalb zweimal Nein.

Es bleibt genug Zeit, um eine bessere Vorlage zu bringen.

Für die BDP Zollikofen

Kathrin Anderegg-Dietrich

www.bdp-zollikofen.info

FDP Die Liberalen

www.fdp-zollikofen.ch

Abstimmungsempfehlungen

- Bundesbeschluss Ernährungssicherheit: JA
- Bundesbeschluss Zusatzfinanzierung AHV durch Erhöhung der Mehrwertsteuer und Bundesgesetz Reform Altersvorsorge 2020: NEIN

FDP.Die Liberalen



Meine Motion Baurecht angenommen

Im Sinne einer liberalen Umsetzung des bei der Abstimmung zur Schäferei gezeigten Volkswillens habe ich vom Gemeinderat verlangt, dass er dem Parlament bei Gemeindeland-Geschäften künftig eine Variante mit Baurecht zur Abstimmung vorlegen muss. Die Gegenargumente des Gemeinderates haben nicht verfangen. Eine Parlamentsmehrheit hat die Motion angenommen. So steht die Gemeinde im Dienste des ganzen Volkes. Um ihre Aufgaben wahr zu nehmen, braucht die Gemeinde nachhaltig Geld. Boden ist eine beschränkte Ressource. Den Verkauf an Privateigentümer, damit dieser sich an der künftigen Wertsteigerung bereichern kann (in den Boden erfolgen schliesslich keine privaten Investitionen), ist nicht im Interesse aller Einwohner. Die Burgergemeinden beweisen, dass sie mit diesem Geschäftsmodell gut leben können. Ich danke allen, die zugestimmt haben.

Stefan Stock, Mitglied Grosser Gemeinderat

- Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer: **NEIN**
- Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020: **NEIN**

Nein zur Altersreform 2020

Nein zu dieser Scheinreform zu Lasten unserer Kinder und Grosskinder. In den nächsten Jahren werden die geburtenstarken Jahrgänge das Pensionsalter erreichen. Fast alle dieser Leute haben eine vollständige berufliche Vorsorge und teilweise sogar eine Dritte Säule. Sie haben für den dritten Lebensabschnitt vorgesorgt. Wollen wir wirklich diese mit einer Zusatzrente auf Kosten der nächsten Generationen versorgen? Nein! Darauf folgen immer die Argumente der Rentnerinnen und Rentner, welche nur mit der AHV auskommen müssen. Die gibt es, aber hier wird mit zusätzliche Finanzierungen durch Ergänzungsleistungen Abhilfe geschafft. Die kommt somit nur den effektiv Bedürftigen zu. Die Altersreform ist ungerecht, kurzfristig und falsch. Die SVP sagt **NEIN** zu den beiden Vorlagen. Sagen auch sie **NEIN** und öffnen so den Weg für eine gerechte und wirkungsvolle Altersvorsorge.

SVP Zollikofen
Der Vorstand

Aus dem August-GGR

Gegen den Widerstand der SVP und die Ablehnung durch den Gemeinderat wurde eine Motion überwiesen, welche bei der Landabgabe durch die Gemeinde zwingend eine Baurechts-Variante verlangt. Wir erachten diesen Vorstoss als unnötig, weil alle grösseren Landgeschäfte schon allein durch die in der Gemeindeverfassung festgelegten Finanzkompetenzen zwingend dem GGR oder dem Volk vorzulegen sind. Wenigstens konnte die noch weitergehende, ähnlich lautende, von Toni Oesch (FdU) eingereichte, Motion verhindert werden. Es hat

uns sehr erstaunt, dass beim angenommenen Vorstoss noch vor vorwiegend linken Mitunterzeichnenden ausgerechnet ein FDP-Mitglied als Motionär auftritt. In der Diskussion erhielt der Vorstoss Unterstützung von GLP, SP, den Grünen und dem FdU; vorwiegend von Parlamentarierinnen, die ein Haus auf eigenem Grund und Boden besitzen. Was für sich selber recht ist, soll also anderen verwehrt bleiben!

René Ritter
GGR-Mitglied

Vermisst

Abstimmungsmaterial erhalten.

Worum geht es?

Ja, klar!

Um dies und das!

Dies: darüber habe ich schon lange nachgedacht. Meine Meinung ist gemacht.

Aber das? Eine schwierige Frage. Darüber muss ich mich noch genauer informieren. Es bleibt ja noch viel Zeit.

Die Zeit verfliegt.

Da! Plötzlich ist das Abstimmungswochenende gekommen,

«heute Abstimmung». Unübersehbare Plakate erinnern mich daran.

Zum Glück! Beinahe hätte ich vergessen, das Abstimmungscouvert rechtzeitig an die Gemeinde zu schicken!

Bei den letzten Abstimmungen sah ich kein solches Plakat mehr.

Wo, und warum sind die Plakate verschwunden?

Ich vermisse sie

Irene Frey, Zollikofen



Schweizerische Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Abstimmungsempfehlung

Die SVP empfiehlt ihnen für die eidgenössischen Abstimmungen von 24. September 2017 folgende Parolen:

- Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für Ernährungssicherheit»): **JA**

IHRE LOKALZEITUNG
MEHR NÄHE | MEHR LOKALBEZUG | MEHR WEITSICHT
«DIE LESER SUCHEN VERMEHRT WIEDER DAS VERTRAUTE, LOKALE»

DAS LOKALE IM FOKUS: NAHELIEGEND!



Machen Sie uns stark, um Kinder und Jugendliche im Kanton Bern zu stärken!

www.projuventute-bern.ch | Spendenkonto 30-4148-0



Augenärzte Zollikofen. Zentrum Ziegelei

Augenärzte Zollikofen – Tel. 031 911 20 02
Zentrum Ziegelei Fax 031 550 10 40
Märitgasse 1 augenaerzte-zollikofen@hin.ch
3052 Zollikofen www.augenaerzte-zollikofen.ch

Öffentlicher Vortrag mit anschliessendem Apéro

Wo: Praxis Augenärzte Zollikofen,
Märitgasse 1, 3052 Zollikofen (Coop 1. Stock)
Wann: Donnerstag 21.09.2017 um 18.30 Uhr

Referenten:

Dr. med. Darius Madjpour
Facharzt für Augenheilkunde FMH
Grauer Star: Zeitpunkt und Ablauf einer Katarakt-Operation

Dr. med. Florian Seidensticker
Facharzt für Augenheilkunde FMH
**Grüner Star: Erkennung und Behandlung beim Glaukom (Augen-
hochdruck)**

Karin Schüepf
Dipl. Orthoptistin HF
Schielbehandlungen bei Kindern und Erwachsenen (Sehschule)

Unsere Fachärzte für Augenheilkunde sowie unsere Spezialistin für Schielbehandlungen Karin Schüepf (Dipl. Orthoptistin HF) stehen Ihnen nach den Vorträgen für Fragen gerne persönlich zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zahn-Prothesen

• preiswert • schnell • kompetent **Reparaturen**

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Notfalldienst
Tel. wird umgeleitet

Seit 15 Jahren
kostenlose
Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne

Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12

3067 Boll
Gummenweg 5

moderne 4½-Zimmerwohnung mit Sitzplatz

In der 2015 neu erstellten Überbauung "Lindentalpark" vermieten wir ab 1. Oktober 2017 oder **nach Vereinbarung im Herbst/Winter 2017** dieses tolle Mietobjekt:

- viel Wohnfläche von 113m²
- moderne, offene Küche
- gesamte Wohnung mit schönen Parkett- und Plattenböden
- Bad/WC und Dusche/WC
- Waschmaschine und Tumbler im Bad
- mit gemütlichem Sitzplatz
- Garderobe + Einbauschränke mit viel Stauraum
- grosses Kellerabteil
- zentrale Lage - nahe Bahnhof und Einkaufsmöglichkeiten
- Einstellhallenplätze verfügbar
- CHF 2'335.00 inkl. HNK

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Kontakt: Deborah Flükiger
deborah.fluekiger@previs.ch
Tel. 031 960 11 28*

Previs Vorsorge
www.previs.ch

previs 



GEBEN SIE KINDERN IN NOT EIN ZUHAUSE

 SOS KINDERDORF

www.sos-kinderdorf.ch
PC 30-31935-2

Thomas Müller  Zollikofen und Region
Bestattungsdienst Telefon 031 911 30 70
www.bestattungsdienst-mueller.ch



rega 

Weil es eben passieren könnte –
jetzt Gönnerin werden.
www.rega.ch



Lust auf Print
denn die Welt ist voller Farben

 PRINT • MEDIEN • VERLAG
suter & gerteis

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 14. September, 12.15 – 13 Uhr im Kirchgemeindehaus. Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden. Auskunft: Elisabeth Oberholzer, 031 911 71 41, Sylvia Rui, 031 910 44 03.

GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

Chorprobe

Montag, 18. September, 19.45 Uhr im Kirchgemeindehaus.
Auskunft: Martha Muri, 031 911 49 02.

VORSCHAU

Die Lutherische Gemeinde – Besuch eines Gottesdienstes in der Antonierkirche Bern

Sonntag, 24. September um 10 Uhr (kein Gottesdienst in Zollikofen).

Treffpunkt: 09.15 Uhr, SBB Bahnhof Zollikofen.
Abfahrt: 09.21 Uhr.

Die rund 1'500 Gemeindemitglieder der Lutherischen Gemeinde leben verstreut im Kanton Bern und in angrenzenden Gebieten. Der sonntägliche Gottesdienst ist der Mittelpunkt des Gemeindelebens. Beim anschliessenden Kirchenkaffee werden die Beziehungen zwischen den Gemeindemitgliedern gepflegt, aber auch Gäste und neu zugezogene Mitglieder aufs herzlichste begrüsst. Anmeldung und Auskunft: Pfarrer Hans-Jürgen Hundius, 031 911 81 21.

«Wie riecht Heimat» – Ökumenischer Gottesdienst zum Bettag

Sonntag, 17. September, 10 Uhr in der Mehrzweckhalle Geisshubel.

Der Gottesdienst wird gestaltet von Paul Hengartner, Gemeindeleiter Pfarrei St. Franziskus, und Sophie Kauz, Pfarrerin.

Grusswort: Daniel Bichsel, Gemeindepräsident.

Musik: Musikgesellschaft Zollikofen unter der Leitung von Daniel Müller.

Zum Gottesdienst und dem anschliessenden Raclette-Essen sind alle herzlich eingeladen.
Kuchen- und Gebäckspenden sind sehr willkommen.

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
ZOLLIKOFEN

Gemeinde

Zollikofen

Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
ZOLLIKOFEN**Sonntag, 17. September, 10 Uhr**

«Wie riecht Heimat»

Ökumenischer Gottesdienst zum Bettag in der Mehrzweckhalle Geisshubel.

Der Gottesdienst wird gestaltet von Paul Hengartner, Gemeindeleiter Pfarrei St. Franziskus, und Sophie Kauz, Pfarrerin.

Grusswort: Daniel Bichsel, Gemeindepräsident.
Musik: Musikgesellschaft Zollikofen unter der Leitung von Daniel Müller.

Zum Gottesdienst und anschliessenden Raclette-Essen sind alle herzlich eingeladen.

18.15 Uhr

Betttagsgottesdienst mit Abendmahl im Betagtenheim.

Mit Pfarrerin Sophie Kauz.

Musik: Gisela Schranz.

Hellimission,

spannende Einblicke!

Mittwoch, 20. September 2017, 19.30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus, Zollikofen

In den Medien hört man viel von den Nöten auf der ganzen Welt, aber wenig von den freiwilligen Hilfeleistungen, wie sie die Hellimission seit 45 Jahren erbringt. Mit 19 Helikoptern wird weltweit Nothilfe gebracht, wo keine Kamera-Teams warten.

An diesem Abend wird der neue Film «Leben retten – weltweit» gezeigt und der Gründer, Ernst Tanner, wird uns von seinen vielen, zum Teil sehr erstaunlichen Erfahrungen berichten.

Er wird auch Fragen beantworten.

Herzliche Einladung!

Eintritt frei – Kollekte

Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen**Sonntag, 17. September, 10.00**

Ökum. Gottesdienst zum Bettag, in der Mehrzweckhalle Geisshubel

Dienstag, 19. September, 08.30

Kommunionfeier

Donnerstag, 21. September, 12.15 – 13.00

Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 21. September, 17.00

Rosenkranzgebet

Nt. Gem. Philadelphia

www.ngp.ch

(Freikirchliche Gemeinde)

Bernstr. 167, hellblaues Gebäude

Sonntag, 17. Sept. 2017, 10.00

FCCS-Gottesdienst in Tavanne

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

**EGLI
BESTATTUNGEN**

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24 h-Tel. 031 333 88 00

Urs Gyger
Geschäftsführer

**TRAUERNACHRICHTEN****Kindler geb. Lüthi «Madelaine» Marguerite**

Geb. 1920

Wahlackerstrasse 5

Gestorben: 4. September 2017

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Kreuzstrasse 7

Samstag, 16. September, 10.15 Uhr

Gebetstreffen Grosse Schanze Bern:

Einstimmen auf den Bettag

Sonntag, 17. September, 10.00 Uhr

Betttagsgottesdienst mit Netzgemeinde im

Rest. Capriccio gem. separater Einladung

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
 Winterhaldenstr. 10
 3627 Heimberg
 033 439 30 60
 gygerflachdach.ch

FLACHFACH DACHMANN

MALEREIMUSTER

BENJAMIN MUSTER
 3052 ZOLLIKOFEN 3322 MATTSTETTEN
 TEL. 031 859 61 45 info@malereimuster.ch
 NATEL 079 210 19 38 www.malereimuster.ch

**UMBAUTEN – RENOVATIONEN
 FASSADEN- + GIPSERARBEITEN**

Gewerbeverein**Zollikofen**

Nein zu einer AHV-Scheinreform

Nein zu einer AHV-Reform, die von Arbeitgebern und Arbeitnehmern höhere Abgaben fordert

Nein zu einer AHV-Reform, die Alleinstehende benachteiligt

Nein zu einer AHV-Reform, die Junge verrät und Rentner bestraft

Nein zu einer Erhöhung der Mehrwertsteuer, die Waren und Dienstleistungen verteuert

Nein zu einer verfehlten und unnötigen «Ernährungssicherheit» – wir bleiben trotzdem vom Ausland abhängig

HOTEL-RESTAURANT Bernstrasse 215

Tel. 031 911 16 58

**Bahnhof
Zollikofen**

www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch

**Samstag, 23. September 2017
ab 18.30 Uhr.**

WILD-MUSIK-WILD

Wilderöffnung mit Welcome Drink
 Für Unterhaltung sorgen die
 „Zebra Giele und Modi“

Gaststube, Restaurant, à la carte-Säle
 3 Kegelbahnen, Hotelzimmer
 täglich geöffnet
 Familie Asani und Team freuen sich auf
 Ihren Besuch.

VELUX®

FÜR VELUX-DACHFENSTER SIND WIR IHRE PROFIS!

- Neueinbau
- Service und Reparaturen
- Fenstersersatz
- Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen sie uns an!

Ihre VELUX-Nummer: 031 934 20 20



IMMO PROFIS GmbH
 Handwerker - Dienstleistungen

Waldheimstr. 15 3072 Ostermundigen
 Tel: 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

SERVICESHREINER VELUX-PROFIS



Jeder
Franken
hilft

Weltweit erblindet jede Minute ein Kind. Schenken Sie Augenlicht!

Annuary (4) ist auf einem Auge völlig erblindet. Ihre Spende lässt Kinder wieder sehen.

Online-Spende auf
www.cbmswiss.ch

cbm
 christoffel blindenmission
 gemeinsam mehr erreichen



Der ortsansässige **Bestattungsdienst**

031 911 02 20 **Schrag**
 Zollikofen und Region

Sie gestatten – wir bestatten 24 h



atelier 82

Werkstatt für Einrahmungen

Meikirchstrasse 28 a · 3042 Orschwaben
 Tel. 031 311 48 26 · info@atelier82.ch
 für Fachberatung bitte telefonisch anmelden

Fine Art Print im Grossformat
 Daten-Check, 11-Farben Druck
 persönliche Beratung für Qualität
 Preisliste auf www.atelier82.ch/print



Einrahmungen

alle Einrahmungsarbeiten, Reparaturen
 Alurahmen, Holzrahmen, Wechselrahmen
 Foto, Bilder und Poster Aufzieh-Service
 Ihre Foto's drucken im Grossformat auf
 Fotopapiere oder Canvas-Leinwand